

473.

WIENER RATHAUS KORRESPONDENZ.
Wien, Freitag, 12. November 1915. Abends. Nº 410.

Marktbericht. Die Zufuhren auf die Märkte waren auch heute günstig, es wurden von den Produzenten und Händlern 148.750 kg Kartoffel und 71.810 städt. Kartoffel, zusammen daher 220.560 kg zugeführt. Weiters gelangten 74.100 kg Kraut, 111.700 kg Zwiebel, 10.000 kg Zitronen, 53.800 kg sonstige Grünwaren, 132.400 kg Obst und 49.400 Stück Eier zu Märkte.

Der Geschäftsverkehr war auf allen Märkten lebhaft und blieb die Preislage ohne Veränderung. Die Beschickung des Fleischmarktes war heute ebenfalls günstig. Bei lebhaftem Verkehre gingen im Grossehandel die Preise für Rindfleischsorten in- und ausländischer Herkunft wegen grösserer Lagerbestände um 20 h per Kilo zurück. In hiesigen Schweinefleischsorten ermässigten sich die Preise im Einklange mit der gestrigen Tendenz in St. Marx um 20-40 h Per Kilo. Die Preiserückgänge werden voraussichtlich auch morgen im Kleinhandelsverkehr zum Ausdrucke gelangen.
